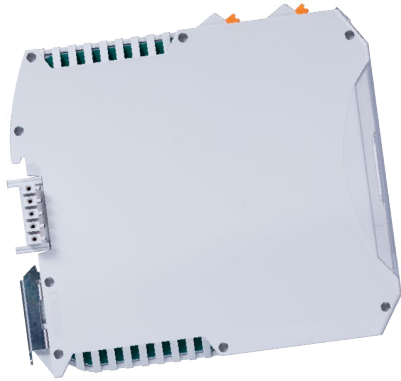




FIX-0131

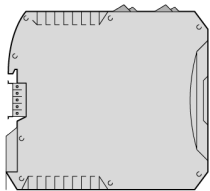
Linienkoppler für 4 Systembus-Linien

Original-Betriebsanleitung

Gerät kennenlernen

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:



FIX-0131 Linienkoppler für 4 Systembus-Linien

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind. Kennfarbe der Frontplatte: „Orange“.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z. B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für folgende Verwendung bestimmt:

- Aufteilung einer Rufanlage in physikalische Segmente mit eigenen Systembus-Linien

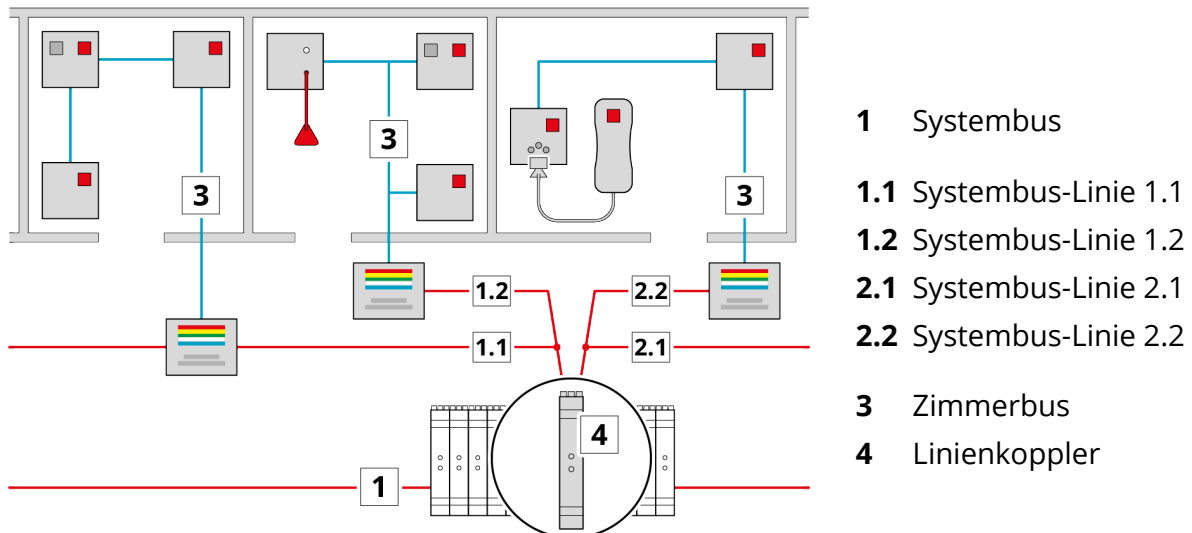
Bestimmungswidrige Verwendung

Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung des Geräts im Rufsystem

Das Gerät wird im Wandschrank der Stromversorgung angeordnet und in den Systembus eingeschleift. Von dort gehen vier Systembus-Linien zu den Rufanlagen-Segmenten ab.



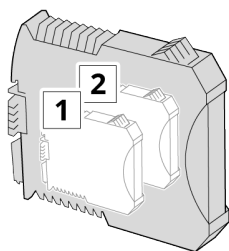
Funktionen

- Bereitstellung von Systembus-Linien für die physikalischen Rufanlagen-Segmente

Merkmale

- Hutschienengehäuse zum Einbau in den Wandschrank der Stromversorgung
- 4 Kontroll-LEDs in rot und grün
- Anschlüsse für 2 x 2 = 4 Systembus-Linien
- Anschluss für Stromversorgung
- Durchgeschleifte Verbindung für Systembus und Stromversorgung im Sockel

Bau- und Funktionsgruppen

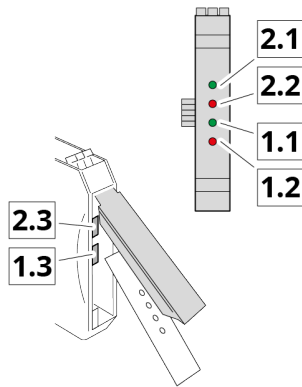


Das Gerät beinhaltet 2 Linienkoppler in einem Gehäuse. Deshalb hat das Gerät 2 Seriennummern – eine für jeden Linienkoppler.

- 1 Linienkoppler Systembus 1
- 2 Linienkoppler Systembus 2

Bedienelemente und Anzeigen

Das Gerät hat folgende Bedienelemente und Anzeigen:

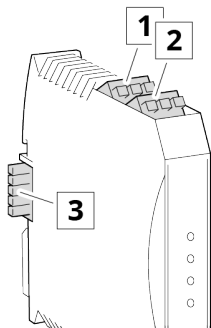


Für technisches Personal:

- 1.1** Ausg. 1: LED grün (flackert bei anliegender Verspannung)
- 1.2** Ausg. 1: LED rot (leuchtet bei fehlendem Signal)
- 1.3** Ausg. 1: Abschlusswiderstand (DIP-Switch) für Systembus-Linie 1.1 und 1.2
- 2.1** Ausg. 2: LED grün (flackert bei Datenverkehr)
- 2.2** Ausg. 2: LED rot (leuchtet bei fehlendem Signal)
- 2.3** Ausg. 2: Abschlusswiderstand (DIP-Switch) für Systembus-Linie 2.1 und 2.2

Anschlüsse

Das Gerät hat folgende Anschlüsse:



Für technisches Personal:

- 1** Systembus-Ausgang Linienkoppler 1
- 2** Systembus-Ausgang Linienkoppler 2
- 3** Versorgungsspannung und Systembus-Eingang

Technische Daten

Physikalische Daten	
Abmessungen (B x H x T)	18 x 105 x 112 mm
Gewicht	91 g

Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_N	24 V DC +15 % / -25 % (Systembus)
Stromaufnahme bei U_N	10 mA
Schutzart	IP20 (nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen)

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	Im Betrieb: 0...+40 °C
	Bei Lagerung: 0...+50 °C
Luftfeuchte	Im Betrieb: 10...90 %, nicht kondensierend
	Bei Lagerung: 5...95 %, nicht kondensierend

Besondere Hinweise	
	Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.

CE-Konformität

CE Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.
Kontaktaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch. Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät: Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| 1, 2, 3... | Anleitung zum schrittweisen Vorgehen |
| ✓ | Ergebnis der bisherigen Schritte |
| → | Weiter mit der nächsten Aufgabe |

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
 GEFAHR	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 WARNUNG	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 VORSICHT	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
 ACHTUNG	Warnt vor möglichen Sachschäden.
 HINWEIS	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut.

Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

⚠️ WARNING

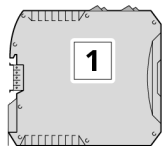
Dieser Linienkoppler hat keine doppelte Systemtrennung (2 x MOPP). Es dürfen nur Systembus-Linien zusammengeschaltet werden, die an einer gemeinsamen Spannungsversorgung betrieben werden.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 FIX-0131 Linienkoppler für 4 Systembus-Linien
- 2 Diese Betriebsanleitung (per E-Mail oder Download)

Was tun mit der Verpackung?

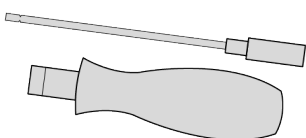
Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift.
Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Erforderliches Spezialwerkzeug beschaffen

Außer dem üblichen Standardwerkzeug wird benötigt:

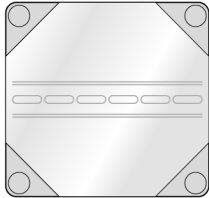


Für die Systembus-Anschlussklemmen:
Drehmoment-Schraubendreher
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm
Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm

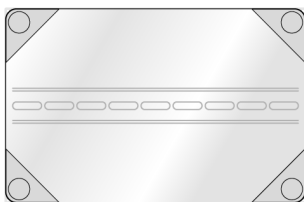
Erforderliches Zubehör beschaffen

Folgendes erforderliche Zubehör ist beim Hersteller erhältlich:

Wenn bauseits kein Verteilerkasten vorhanden ist:



MEK-1057 Verteiler für 7 Hutschienenmodule

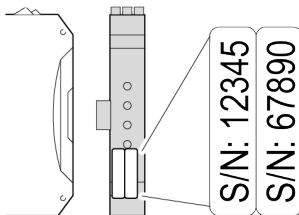


MEK-1058 Verteiler für 17 Hutschienenmodule

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Seriennummer dokumentieren



Um die Verwaltung des Rufsystems zu vereinfachen: Notieren Sie beide Seriennummern des Geräts inklusiv der Zuordnungsdaten in einer Rufsystem-Übersicht.

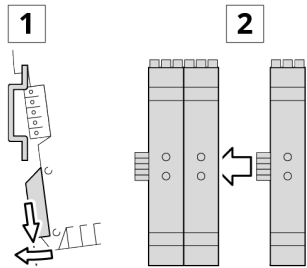
Die Seriennummern finden Sie auf der Frontplatte.

Voraussetzungen für Montage und Anschluss prüfen

Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Anlage ist gem. DIN VDE 0834-1:2016-06 normgerecht installiert.
- Es liegt kein Kurzschluss vor.

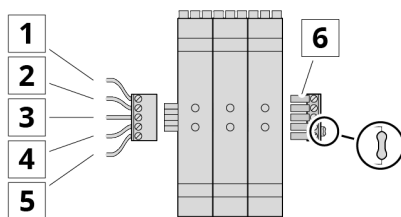
Gerät montieren



- 1 Montieren Sie das Gerät an die Hutschiene.
- 2 Schieben Sie weitere Geräte aneinander, sodass Systembus und Versorgungsspannung durchverbunden werden.

→ Systembus anschließen

Systembus anschließen

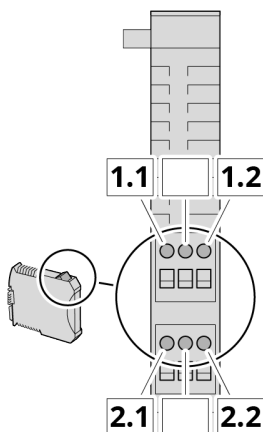


Schließen Sie den Systembus an:

- 1 GND
- 2 GND
- 3 Versorgungsspannung +24 V DC
- 4 Systembus CAN HI
- 5 Systembus CAN LO
- 6 Am letzten Koppler: Abschlusswiderstand

→ Systembus-Ausgänge anschließen

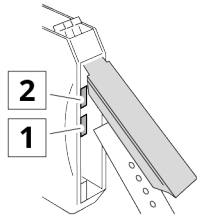
Systembus-Ausgänge anschließen



- 1.1 Systembus-Ausgang 1 HI
- 1.2 Systembus-Ausgang 1 LO
- 2.1 Systembus-Ausgang 2 HI
- 2.2 Systembus-Ausgang 2 LO

→ Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Abschlusswiderstände schalten



Schalten Sie für jeden Systembus-Ausgang den Abschlusswiderstand (DIP-Switch) wie folgt:

- 1 für Systembus-Ausgang 1 (Linie 1.1 und 1.2)
- 2 für Systembus-Ausgang 2 (Linie 2.1 und 2.2)



Systembus-Ausgang nicht belegt



Systembus-Ausgang mit 1 Linie belegt



Systembus-Ausgang mit 2 Linien belegt

→ Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Gerät initialisieren, programmieren und in Betrieb nehmen

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er das Gerät initialisiert, programmiert und in Betrieb nimmt. Die Anleitung dazu kann beim Hersteller angefordert werden. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebssicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren



WARNUNG

Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.
Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.

Anleitung für Hilfskräfte

Gerät reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät zusammen mit dieser Betriebsanleitung in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerort, siehe „Technische Daten | Umgebungsbedingungen“.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH
Kerkhagen 33
58513 Lüdenscheid

Telefon +49 2351 929 66-0
E-Mail info@cereda-systems.de
Internet www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname FIX-0131_LK_4LINIEN_BA_04_F_DE.DOCX
Ausgabedatum 10.07.2026

Urheberrechtsschutz © 2026 Cereda Systems GmbH
Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.